

Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf

Verhandlungsschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates

am Donnerstag, dem 4. März 2021

in der Sporthalle (*coronabedingt*)

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.20 Uhr

Die Einladung erfolgte am 26.02.2021 per E-Mail.

Anwesend waren:

Bürgermeister Harald Riemer

Mitglieder des Gemeinderates:

Vizebürgermeister Erik Hofreiter

geschäftsführender Gemeinderat DI Walter Brandhofer

„„- Martin Jandl

„„- Birgit Ressler, MBA

„„- Hildegard Ressler

„„- Josef Fuchs

„„- Christian Müller

„„- Manuel Brunner

Gemeinderat Ing. Christian Erber ab 19.15 Uhr

„„- Margareta Fahrnberger

„„- Daniel Fallmann

„„- Ignaz Gindl

„„- Michael Gindl

„„- Johann Hofmarcher

„„- Elfriede Höhlmüller

„„- Stefan Hörhan

„„- Thomas Salzmann

„„- Robert Wagner

„„- Erich Wurzenberger

„„- Gerald Prinz

„„- Friedrich Buxhofer

„„- Petra Fuchs

„„- Barbara Pflügl

„„- Matthias Dollfuß

„„- Bernhard Ebner

„„- Elisabeth Prömer

Entschuldigt abwesend: GR Patrick Gassner, GR Heinz Proksch

Um die gesetzliche 4. COVID-19-Maßnahmenverordnung aufgrund der Corona-Pandemie einzuhalten

- findet die Sitzung in der SPORTHALLE mit zugewiesenen Sitzplätzen und

- der Gewährleistung eines Mindestabstandes von mindestens 2 m statt.

- In der Sporthalle ist eine FFP2-Maske zu tragen.

Weiters anwesend:

gem. § 42 (6) NÖ GO 1973:

Amtsleiter Franz Haugensteiner, MSc

Schriftführer: Annemarie Kastenberger

**Bürgermeister Harald Riemer führt den Vorsitz.
Die Sitzung ist beschlussfähig.**

Tagesordnung

1. **Protokollgenehmigung v. 03.12.2020**
2. **Bildung einer allgemeinen Haushaltsrücklage 2020**
3. **Eröffnungsbilanz 2020**
4. **Rechnungsabschluss 2020**
5. **Straßenbau 2021 – 2022**
6. **Straßenbau 2021 und Brücke „Hauswald“ Feichsen – Darlehensvergabe**
7. **Primärversorgungszentrum - Planungs- und Überwachungsleistungen
Elektrotechnik und Haustechnik**
8. **Teilbebauungsplan Purgstall-Ost – Abänderung**
9. **Marktgemeinde Purgstall – Widmungserklärung (Straßengrundabtretung,
Hochrießerstr.)**
10. **Geh- und Radweg Bahnhofstraße - Übernahme Erhaltung und Verwaltung**
11. **Grünland-Photovoltaik-Anlagen – Grundsatzbeschluss**
12. **Güterweg Hubbauer – Neubau**
13. **Brücke „Hauswald“ Feichsen – Gemeindeanteil**
14. **Leichenkühlvitruinen Aufbahrungshalle**
15. **Volksschule – Schulmöbelankauf**
16. **Mittelschule - Schulmöbelankauf**
17. **Mittelschule – WLAN und Firewall**
18. **Museum im Ledererhaus - Umgestaltung Museum mit Einbeziehung Buchladen**
19. **Subvention – Erlauftaler Bildungskreis**
20. **Subvention – Evangelische Pfarrgemeinde**
21. **Bericht des Prüfungsausschusses**

Bürgermeister Harald Riemer begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gem. § 46 (2) NÖ GO 1973 setzt Bürgermeister Harald Riemer folgenden Tagesordnungspunkt von nichtöffentlichen Sitzung ab:

10) Erlaufthalbad – Verpachtung Badbuffet

Zu Beginn der Sitzung stellte GR Elisabeth Prömer (FPÖ) mündlich eine „ANFRAGE“ an Bürgermeister Harald Riemer. Diese Anfrage wurde dann noch in schriftlicher Form von gfGR Manuel Brunner dem Bürgermeister vorgelegt. In der Sitzung wurde auf diese Anfrage nicht eingegangen.

Dazu folgende Protokollanmerkung von Vorsitzenden Bürgermeister Harald Riemer:

Gem. § 22 NÖ GO 1973 hat jedes Mitglied des Gemeinderates das Recht bei Sitzungen zu den

Verhandlungsgegenständen das Wort zu ergreifen, Anfragen und Anträge zu stellen, das Stimmrecht auszuüben. Festgehalten und klargestellt wird, dass vorgenannte Rechte jeweils nur im Zusammenhang mit den Verhandlungsgegenständen ausgeübt werden können. Anfragen müssen sich konkret auf Verhandlungsgegenstände der Gemeinderatssitzung beziehen. Die Verhandlungsgegenstände ergeben sich aus der Tagesordnung der Gemeinderatssitzung.

Die gegenständliche „ANFRAGE“ ist NICHT Verhandlungsgegenstand der öffentlichen noch der nichtöffentlichen Sitzung.

Über die „Anfrage“ wird jedoch in der nichtöffentlichen Sitzung am 29.04.2021 berichtet.

1. **Protokollgenehmigung v. 03.12.2020**

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung v.03.12.2020 wird einstimmig zur Kenntnis genommen.

2. **Bildung einer allgemeinen Haushaltsrücklage 2020**

Antrag:

Mit Beschluss des Gemeinderates kann im Rahmen der Eröffnungsbilanz bis zu 50 % des positiven Saldos der Eröffnungsbilanz einer Haushaltsrücklage ohne Zahlungsmittelreserve zugeführt werden. Diese Rücklage kann in den Folgejahren zum Ausgleich des Ergebnishaushalts verwendet werden. Ist der Saldo der Eröffnungsbilanz allerdings negativ ist die Dotierung dieser Rücklage nicht möglich.

Der Gemeinderat beschließt eine allgemeine Haushaltsrücklage in der Höhe von € 13.000.000,00.
(siehe Eröffnungsbilanz)

Antragsteller: gfGR Josef Fuchs

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3. **Eröffnungsbilanz 2020**

Antrag:

Die Eröffnungsbilanz Vermögenshaushalt (Anlage 1c) soll in der vorliegenden Form (siehe Beilage) vom Gemeinderat beschlossen werden.

Antragsteller: gfGR Josef Fuchs

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

4. **Rechnungsabschluss 2020**

Antrag:

Der Rechnungsabschluss 2020 wurde laut VRV (Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung) erstellt und im Finanzausschuss am 22.02.2021 besprochen. Der RA 2020 wurde von 18.02. - 04.03.2021 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt, die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht.

Es sind keine schriftlichen Stellungnahmen eingelangt. Den im Gemeinderat vertretenen Wahlparteien wurde eine Ausfertigung ausgefolgt:

Finanzierungshaushalt:	Einnahmen	Ausgaben
Summe Einzahlungen operative Gebarung	12.234.230,09	

Summe Auszahlungen operative Gebarung		10.508.440,17
Summe Einzahlungen investive Gebarung	1.465.696,31	
Summe Auszahlungen investive Gebarung		3.698.896,28
Summe Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	1.638.700,00	
Summe Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit		1.282.501,97
Summen	15.338.626,40	15.489.838,42
Geldfluss aus der voranschlagswirksamen Gebarung	-151.212,02	

Ergebnishaushalt:	
Mittelaufbringung	12.938.194,13
Mittelverwendung	12.631.009,46
Entnahmen von Haushaltsrücklagen	0,00
Zuweisung an Haushaltsrücklagen	129,29
Nettoergebnis	307.055,38

Eckdaten zum RA 2020

	Ausgaben	Einnahmen
Kommunalsteuer		1.859.114,88
Grundsteuer A		33.297,96
Grundsteuer B		349.373,40
Kanalbenützungsgebühren		812.822,48
Wasserbezugsgebühren		304.659,02
Aufschließungsabgabe		314.559,85
Ertragsanteile		4.189.433,91
NÖKAS	1.442.068,87	
Sozialhilfeumlage	813.618,32	
Gewerbeförderungen	159.222,24	
Schuldenstand p.1.1.2020		9.075.654,34
Schuldenstand p.31.12.2020		9.431.852,37
Darlehensaufnahme		1.638.700,00
Tilgung		1.282.501,97
Zinsen		69.646,25
Leasingstand p.1.1.2020		244.997,51
Leasingstand p.31.12.2020		167.380,67
Rücklagenstand p.1.1.2020		50.729,17
Rücklagenstand p.31.12.2020		50.858,46

Nach den Rechnungsabschlussberatungen 2020 mit der NÖ Landesregierung sind folgende Änderungen lt. VRV 2015 vorzunehmen:

Korrekturen zu RA 20

Umbuchung FF Zuschuss Feuerwehr

5/1640-757 -40000

5/1640-774 40000 richtiges Haushaltskonto

Projektcode rausgenommen = nicht mehr im Investitionsnachweis

Verkauf Bäume Stern

5/3633+8290 Baumpatenschaften

Projektcode rausgenommen = nicht mehr im Investitionsnachweis

Umbuchung Auflassung Bahnübergänge

6/6120+861 -120000

6/6120+301 120000

für korrekte Darstellung Haushaltspotential

Umbuchung Beteiligung GVV Straßenbeleuchtung

6/6120+862 -8748

6/6120+302 8478

für korrekte Darstellung Haushaltspotential

Projektcode rausgenommen = nicht mehr im Investitionsnachweis

2/2110+301

2/2120+301

2/8500+8500

2/8510+8500

Diese Richtigstellungen beeinflussen die Darstellung des Haushaltspotentials.

Da derzeit programmtechnisch noch keine korrekte Darstellung möglich ist, wurden Fehler bei der Errechnung des Haushaltspotentials von der Landesregierung händisch bereinigt.

Hierzu gibt es eine eigene Beilage im Rechnungsabschluss.

Alle Korrekturen werden auch als Beilage zum Rechnungsabschluss vorliegen.

Ich stelle den Antrag, den Rechnungsabschluss 2020 in der vorliegenden Form inkl. aller Änderungen zu beschließen.

GR Christian Erber betritt um 19.15 Uhr den Sitzungsraum.

Antragsteller: gfGR Josef Fuchs

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Straßenbau 2021 – 2022

Antrag:

Für das „Straßenbauvorhaben 2021 – 2022“ mit

- **Schlosssiedlung Bauabschnitt 1** und

- **Schlosssiedlung Bauabschnitt 2**

erfolgte eine Ausschreibung an die Fa. Malaschofsky, Porr, Lang & Menhofer, Traunfellner und Schweighofer. Eine Abgabe erfolgte von den Fa. Malaschofsky, Porr, Traunfellner und Lang & Menhofer.

Der Gemeinderat beschließt eine Auftragsvergabe an den Billigstbieter Fa. Anton Traunfellner, 3270 Scheibbs wie folgt:

Auftragsumfang: lt. Angebot 20-31-750 v. 09.11.2020

Auftragssumme:

Schlosssiedlung Bauabschnitt 1 (*Durchführung Sommer/Herbst 2021*) € 160.617,90 exkl. Mwst.

Schlosssiedlung Bauabschnitt 2 (*Durchführung Sommer/Herbst 2022*) € 138.171,09 exkl. Mwst.

Zwischensumme: € 298.788,99 exkl. Mwst.

€ 59.757,80 20% Mwst.

Gesamtauftragssumme: € 358.546,79 inkl. Mwst.

Antragsteller: Vizebürgermeister Erik Hofreiter

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6. Straßenbau 2021 und Brücke „Hauswald“ Feichsen – Darlehensvergabe

Antrag:

Für den Straßenbau 2021 und Brückenbau „Hauswald“ Feichsen erfolgte eine Darlehensausschreibung an die Sparkasse Scheibbs AG, Volksbank NÖ AG und Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel.

Darlehenshöhe: € 140.000,--

Laufzeit: 10 Jahre

	Volksbank NÖ AG
	dec. 30/360
Rückzahlung	hj
Verzinsung in %	0,60
Basis	0%
Aufschlag	0,60
Fixzins	-
Verzugszinsen	0,00%

Zinsbindung	6M-EURIBOR
Nebengeb.:	keine

Der Gemeinderat beschließt eine Darlehensvergabe an die **Volksbank Niederösterreich AG**.

Antragsteller: gfGR Josef Fuchs

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7. Primärversorgungszentrum – Planungs- und Überwachungsleistungen

Antrag:

Für das Bauvorhaben „PVZ – Planungs- und Überwachungsleitungen Elektrotechnik und Haustechnik“ liegen Angebote von der Fa. Technisches Büro Lindner GmbH, 3382 Loosdorf und vom Technisches Büro für Elektrotechnik Ing. Matthias Wagner vor.

Eine Auftragsvergabe soll an den Billigstbieter Fa. Technisches Büro Lindner GmbH, 3382 Loosdorf wie folgt beschlossen werden:

Auftragsumfang:	Lt. Angebot v. 01.03.2021 Vorplanung,/Grundlagenermittlung, Entwurfsplanung, Einreichung, Projektplanung, Ausschreibung, Mitwirken bei der Vergabe; Fachaufsicht (Bauüberwachung), Abnahme, Rechnungsprüfung über die haus- und elektrotechnischen Einrichtungen	
Auftragssumme:	Haustechnik:	€ 12.071,-- exkl. Mwst.
	<u>Elektrotechnik:</u>	<u>€ 7.395,-- exkl. Mwst.</u>
	Zwischensumme:	€ 19.466,-- exkl. Mwst.
Pauschalpreis:		€ 19.000,-- exkl. Mwst.
		<u>€ 3.800,-- 20 % Mwst.</u>
Gesamtauftragssumme:		€ 22.800,-- inkl. Mwst.

Antragsteller: Vizebürgermeister Erik Hofreiter

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Teilbebauungsplan Purgstall-Ost – Abänderung

Antrag:

Innerhalb der Auflegungsfrist des Entwurfes zur Abänderung des Teilbebauungsplanes Purgstall-Ost ist eine Stellungnahme eingetroffen: Auch die Grundstücke 601/5 und 601/3 KG Purgstall sind Gegenstand der Änderung des Teilbebauungsplanes Ost.

Vorliegende Verordnung soll beschlossen werden:

VERORDNUNG

§1 Gemäß §34 des NÖ-Raumordnungsgesetzes 2014, LGBI. Nr. 3/2015 i. d. g. F., wird der Bebauungsplan planlich für die Katastralgemeinde Purgstall abgeändert.

§2 Die Plandarstellung, die gemäß § 5 Abs. (1) der Verordnung über die Ausführung des Bebauungsplanes, LGBL. 8200/1-3, als Neudarstellung ausgeführt und mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf.

§3 Schlussbestimmungen

Diese Verordnung liegt im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf.
Diese Verordnung wird nach ihrer Kundmachung mit dem auf den Ablauf einer zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Antragsteller: gfGR DI Walter Brandhofer

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9. Marktgemeinde Purgstall – Widmungserklärung (Straßengrundabtretung, Hochrießerstraße)

Antrag:

Vorliegende Widmungserklärung (siehe Beilage) soll beschlossen werden:

Auszug Pkt. I – Vorbemerkungen:

Diesem Vertrag liegt der Teilungsplan der Vermessung Loschnigg Ziviltechniker OG in 3250 Wieselburg GZ 4490/2019 vom 08.01.2020 zugrunde.

Auszug Pkt. II – Widmungserklärung:

Im Zug der Grundabteilungen gemäß dem vorzitierten Teilungsplan sind aus dem Gutsbestand der Liegenschaft EZ 1330 folgende Teilflächen an die Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf (Öffentliches Gut) als Straßengrund abzutreten:

- Teilfläche „1“ des Grundstücks 782/1 im Ausmaß laut Teilungsausweis von 704 m²,
- Teilfläche „3“ des Grundstücks 782/1 im Ausmaß laut Teilungsausweis von 5 m²;
- Teilfläche „4“ des Grundstücks 782/2 im Ausmaß laut Teilungsausweis von 50 m²; sowie
- Teilfläche „5“ des Grundstücks 782/1 im Ausmaß laut Teilungsausweis von 32 m²;

Die Marktgemeinde Purgstall an der Erlauf widmet die vorangeführte Grundstücksteilfläche für Zwecke des Öffentlichen Gutes.

Antragsteller: gfGR DI Walter Brandhofer

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Geh- und Radweg Bahnhofstraße - Übernahme Erhaltung und Verwaltung

Antrag:

Vorliegende Erklärung soll beschlossen werden:

Die Marktgemeinde Purgstall/Erlauf übernimmt die vom NÖ Straßendienst, Straßenmeisterei Scheibbs nach Genehmigung durch den Herrn Landesrat DI Schleritzko, B. Schleritzko-ST-420/001-2019 v. 29.11.2019 auf Kosten der Marktgemeinde hergestellten Anlagen (Herstellen von Nebenanlagen im Ortsgebiet von Purgstall entlang der Landesstraße 6157, km 0,640 bis km 0,930 (Geh- und Radweg, Verbreiterungen, Regenwasserkanal) in ihre Verwaltung und Erhaltung und das außerbücherliche Eigentum.

Die Marktgemeinde bestätigt, dass die vom NÖ Straßendienst hergestellten Anlagen ordnungsgemäß ausgeführt sind und erklärt, an den NÖ Straßendienst aus diesem Titel keine weiteren Forderungen zu stellen bzw. bei Forderungen Dritter den NÖ Straßendienst schad- und klaglos zu halten.

Im Zuge der Endvermessung übernimmt die Gemeinde die Anlagen in ihr grundbücherliches Eigentum.

Antragsteller: Vizebürgermeister Erik Hofreiter

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Grünland-Photovoltaik-Anlagen – Grundsatzbeschluss

Photovoltaik-Anlagen sind eine der wichtigsten Energiequellen der Zukunft. Künftige Fördermodelle werden jedoch den Ausbau maßgeblich beeinflussen und lassen für die nähere Zukunft ein steigendes Interesse an größeren Freiflächenanlagen erwarten.

Neben einer Genehmigung nach dem NÖ Naturschutzgesetz 2000 brauchen Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen entweder ein Anzeigeverfahren nach der NÖ Bauordnung 2014 (für Anlagen größer 50 kW bis maximal 200 kW) oder eine Genehmigung nach dem NÖ Elektrizitätswesengesetz 2005 (für Anlagen größer 200 kW). **Voraussetzung dafür ist allerdings eine entsprechende Flächenwidmung – Grünland-Photovoltaikanlagen („Gpv“) durch die Gemeinde.**

Antrag:

Die Marktgemeinde Purgstall bekennt sich zur Bedeutung der Photovoltaik bei der Energiewende, versucht aber den Grundsatz des Flächensparens dabei nicht aus den Augen zu verlieren. Daher sollten dazu in erster Linie bereits versiegelte Flächen (wie etwa Gebäude) herangezogen werden.

Der Gemeinderat beschließt den Grundsatzbeschluss, dass in der Marktgemeinde Purgstall auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen KEINE Umwidmung auf „Grünland-Photovoltaikanlagen“ („Gpv“) bis 2025 möglich ist. Bis dahin soll eine Evaluierung im Örtlichen Entwidmungskonzept erfolgen.

Antragsteller: gfGR DI Walter Brandhofer

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

12. Güterweg Hubbauer – Neubau

Antrag:

Der Güterweg Hubbauer soll umgelegt und neu errichtet werden.

Eine Kostenschätzung der NÖ Agrarbezirksbehörde in Höhe von € 260.000,-- liegt vor.

In der Besprechung am 22.01.2021 wurde der Anteil der Marktgemeinde Purgstall wie folgt festgelegt:

Marktgemeinde Purgstall:	Anteil Errichtung:	15 %
	Anteil Erhaltung:	0 % *

* der Anteil an der Erhaltung entfällt, da der Güterweg im Eigentum der Güterweggemeinschaft verbleibt.

Antragsteller: gfGR Martin Jandl

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

13. Brücke „Hauswald“ Feichsen – Gemeindeanteil

Antrag:

Die Brücke des „Güterweges Hauswald“ soll neu errichtet werden.

Gemäß GR-Beschluss vom 03.12.2020 wurde im Rahmen der Voranschlagserstellung ein Betrag in Höhe von € 150.00,00 für den Neubau der Brücke veranschlagt.

Es wurden Angebote von der Fa. Traunfellner Scheibbs, Fa. Kraml Gresten und Fa. Gindl & Wurzenberger abgegeben.

Nach einer Nachverhandlung durch die Güterweggemeinschaft und Hr. Eisenbauer (NÖ ABB), wird der Firma Traunfellner als Best-/Billigstbieter der Auftrag über die Baumeisterarbeiten in Höhe von € 137.268,24 inkl. Mwst erteilt.

Die weiteren Kosten (Vermessung, Gutachten, etc.) sind noch nicht bekannt.

Bei der Besprechung am 14.01.2020 wurden die Kostenaufteilung wie folgt festgelegt:

Land NÖ – Katastrophenschaden	50 %
Marktgemeinde Purgstall	46 %
Interessenten	4 %
	100 %

Die Förderung der NÖ Landesregierung in Höhe von 50 % wurde mit Schreiben der NÖ Agrarbezirksbehörde vom 16.10.2020 bestätigt.

Die Güterweggemeinschaft ersucht außerdem um Überweisung einer Akontozahlung. Der Betrag in Höhe von € 30.000,-- wurde im Finanzausschuss beraten.

Der Gemeinderat beschließt

- a) den **Kostenanteil** der Marktgemeinde Purgstall in Höhe von 46 %
- b) sowie eine **Akontozahlung** in Höhe von € 30.000,-- per 01.04.2021.

Antragsteller: gfGR Martin Jandl

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

14. Leichenkühlvitriken Aufbahrungshalle

Antrag:

Für die Aufbahrungshalle sollen 2 Leichenkühlvitriken angekauft werden.

Von den Fa. Viklicky 3304 St. Georgen (eigenes Angebot) und Fa. Scherzer/Fa. Viklicky (Teilangebot) liegen Angebote vor.

Eine Auftragsvergabe an den Billigstbieter Fa. Scherzer/Fa. Viklicky soll wie folgt beschlossen werden:

Auftragsumfang:

a) Fa. Scherzer:	Angebot An-13021 v. 04.02.2022 (2 Leichenvitriken schlicht; Eiche teilmassiv, mit Ausziehbelag und Schnitzelementen)	€ 19.164,-- inkl. Mwst.
b) Fa. Viklicky	Kostenvoranschlag 12094 v. 04.02.2021 (Kälteanlage für Leichenvitriken u. Montage)	€ 8.880,-- inkl. Mwst.

Gesamtauftragssumme: € 28.044,-- inkl. Mwst.

Antragsteller: Vizebürgermeister Erik Hofreiter

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

15. Volksschule – Schulmöbelankauf

In der Volksschule soll die Bibliothek erneuert und für eine Klasse Tische und Stühle angekauft werden.

Antrag:

a) Bibliothek:

Für die Schränke liegen Angebote der Fa. Pechhacker (Bestbieter) und Hofstätter vor.

Für die Bücherregale liegen Angebote der Fa. Betzold (Bestbieter), Fa. Mayr und Fa. Lehrmittel vierkant vor.

ausmalen	Bauhof	
Bücherregale:	Fa. Betzold	€ 3.386,64 inkl. Mwst.
2 Stk. Schrank 2-türig Buche:	Fa. Pechhacker	€ 1.488,-- inkl. Mwst.
Elektro Installation u. Beleuchtung	Fa. Elektro Teufl	€ 1.434,72 inkl. Mwst.
Gesamtsumme:		€ 6.309,36 inkl. Mwst.

b) VS-Klasseneinrichtung:

Es liegen Angebote der Fa. Resch, Fa. Mayr und Fa. Backwinkel vor.

Bestbieter Fa. Resch Möbelwerkstätten Ges.m.b.H., 4160 Aigen-Schlägel:

20 Stk. Schülertisch HV1 Einsitzer	a' € 122,10	€ 2.442,-- exkl. Mwst.	
20 Stk. Schülerstuhl Basic höhenverstellbar	a' € 75,--	€ 1.500,-- exkl. Mwst.	
Gesamtsumme:		€ 3.942,-- exkl. Mwst.	€ 4.730,40 inkl. Mwst.

Der Gemeinderat beschließt den Schulmöbelankauf für die Volksschule in Höhe von **€ 11.039,76 inkl. Mwst.**

Antragsteller: gfGR Birgit Ressler

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

16. Mittelschule - Schulmöbelankauf

Antrag:

In der Mittelschule sollen Schulmöbel wie folgt angekauft werden:

a) Schränke für zwei Klassen – Fa. Holzwerkstatt Pechhacker:

2 Stk. Schrank 2-türig	a' € 410,--	€ 820,-- exkl. Mwst.	
4 Stk. Schrank offen	a' € 380,--	€ 1.520,-- exkl. Mwst.	
		€ 2.340,-- exkl. Mwst.	€ 2.808,-- inkl. Mwst.

b) Schülertische und – stühle:

Es liegen Angebote der Fa. Betzold, Fa. Mayr und Fa. Resch (Bestbieter) vor.

Fa. Resch Möbelwerkstatt Ges.m.b.H. - Angebot v. 22.12.2020:

50 Stk. Schülertisch HV2 Zweisitzer	a' € 138,24	€ 6.912,--	
100 Stk. Freischwinger Pinna	a' € 62,58	€ 6.258,--	
		€ 13.170,-- exkl. Mwst.	€ 15.804,-- inkl. Mwst.

Der Gemeinderat beschließt den Schulmöbelankauf für die Mittelschule in Höhe von **€ 18.612,-- inkl. Mwst.**

Antragsteller: gfGR Birgit Ressler

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

17. **Mittelschule – WLAN und Firewall**

Sowohl für die Firewall als auch WLAN liegen Angebote der Fa. Freinberger und Fa. Gamsjäger vor.

Antrag:

a) **Firewall:**

In der Mittelschule Purgstall soll eine Firewall installiert werden, die den heutigen Sicherheitsstandards entspricht.

Von der Fa. PCP Herbert Freinberger, 3242 Texing liegt ein Angebot wie folgt vor und soll beschlossen werden:

Auftragsumfang: Angebot v. 22.02.2021
SonicWall TZ 470

Auftragssumme: € 2.850,-- inkl. Mwst.

b) **WLAN:**

In der Mittelschule Purgstall soll eine neue, leistungsfähige Generation von Access Points installiert bzw. erneuert werden, die die vom Land NÖ ab Sommer zur Verfügung gestellten Notebooks für den Unterricht mit entsprechenden Internetzugang versorgt.

Von der Fa. PCP Herbert Freinberger, 3242 Texing liegt ein Angebot wie folgt vor und soll beschlossen werden:

Auftragsumfang: Angebot v. 23.02.2021
CAT.6 Patchpanel, 24xRJ45 STP

Auftragssumme: € 7.792,70 inkl. Mwst.

Antragsteller: gfGR Birgit Ressler, MBA

Beschluss a) + b): Der Antrag wird einstimmig angenommen.

18. **Museum im Ledererhaus - Umgestaltung Museum mit Einbeziehung Buchladen (Bücherdorf):**

Das „Museum im Ledererhaus“ soll umgestaltet werden und ein Buchladen (Bücherdorf) miteingebunden werden.

Folgende Projektkalkulation wurde an die Förderstelle beim Land NÖ eingereicht:

Projektkalkulation:

Eingangstüre	Tischlerei Knoll,	€ 1.116,--
Bücherregale	Holzwerkstatt Pechhacker:	€ 12.899,40 inkl. Mwst. (* siehe Angebote unten)
Beratung u. Konzeption	Mag. Hawlik	€ 1.800,-- inkl. Mwst. (zuzügl. Fahrtkosten)
Grafische Gestaltung	waltergrafik	€ 1.022,40 inkl. Mwst.

Umbettung Slawengrab	Universität	€ 350,--	keine Mwst.
Material (Holz, Farbe)		€ 500,--	(wird nach Bedarf gekauft)
<u>Arbeitsleistung Gemeindebedienstete</u>		€ 2.500,--	(je nach Bedarf)
Kostenschätzung des Projektes:		€ 20.187,80	inkl. Mwst.

* Für die Bücherregale liegen folgende Angebote vor:

- Holzwerkstatt Pechhacker GmbH:	€ 12.899,40	inkl. Mwst.
- Tischlerei Pitzl:	€ 8.292,--	inkl. Mwst.
- Fa. Knoll Josef:	€ 6.300,--	inkl. Mwst.

Antrag:

Der Gemeinderat beschließt die Umgestaltung des Museums mit Einbeziehung des Buchladens (Bücherdorf) gemäß angeführter Projektkalkulation. Betreffend der Bücherregale soll eine Auftragsvergabe an die **Fa. Knoll Josef** mit einer Auftragssumme in **Höhe von € 6.300,-- inkl. Mwst.** beschlossen werden.

Antragsteller: gfGR Hildegard Ressler

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

19. Subvention – Erlauftaler Bildungskreis

Mit Schreiben v. 03.12.2020 teilte Franz Wiesenhofer, Obmann des Erlauftaler Bildungskreises, mit, dass das Buch „Leben hinter Stacheldraht“ in deutscher und italienischer Sprache in komprimierter Version erscheinen wird. (2021 große Sonderausstellung in Kötschach-Mauthen in Kärnten und 2022 in Rom)

So kann nun den Angehörigen ehemaliger italienischer Kriegsgefangener sowie interessierten Lesern der Zugang zur Geschichte der k.u.k. Kriegsgefangenenlager im Erlauftal erleichtert werden.

Antrag:

Herr Wiesenhofer ersucht um Genehmigung einer finanziellen Unterstützung und um Genehmigung des Gemeindelogos für die Druckwerke.

Lt. Empfehlung des Finanzausschusses soll eine Subvention in Höhe von **€ 800,--** und die Verwendung des Gemeindelogos genehmigt werden.

Antragsteller: gfGR Josef Fuchs

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

20. Subvention – Evangelische Pfarrgemeinde

Antrag:

Mit Schreiben v. 14.10.2020 liegt von Evangelischen Pfarrgemeinde Melk-Scheibbs ein Ansuchen um finanzielle Unterstützung vor, um die finanzielle Last, welche durch die Errichtung des Evangelischen Gemeindezentrums entstanden ist, zu minimieren. Wegen der Pandemie ergeben sich auch geringeren Spenden und Kirchenbeiträge.

Lt. Empfehlung des Finanzausschusses soll eine Subvention in Höhe von **€ 150,--** genehmigt werden.

Antragsteller: gfGR Josef Fuchs

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

21. Bericht des Prüfungsausschusses

PA-Obfrau GR Barbara Pflügl berichtet über die am 24.02.2021 stattgefundene Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss.

Die vorgelegten Kassenbücher, alle Ein- und Auszahlungen und Kassenbestandsausweise überprüft. Die Eckdaten betreffend Nettovermögensveränderungsrechnung wurden im Zuge der Prüfung vom Kassenverwalter kurz erklärt. Ausstehende Haftungen WG Petzelsdorf Ost und GAV RÜB BA 07 liegen vor. Im Jahr 2020 wurden weniger Tierzuchtförderungen ausbezahlt als im VA vorgesehen waren. Die Bewertung der Straßen findet man derzeit im Anlagennachweis des RA 2020. Die Zahlen bzw. die Bewertung der Gemeindestraßen und Güterwege wurden von der Straßenbauabteilung Amstetten bzw. der Güterwegabteilung vorgenommen.

Der Gemeinderat nimmt den Bericht des Prüfungsausschuss einstimmig zur Kenntnis.

Bericht des Bürgermeisters:

- Erlaubsübung – voraussichtlich SA, 27.03.2021
- NÖ LRG – LR Schleritzko – Arbeitsprogramm 2021 -Landesstraße B und L
- NÖ LRG – Gemeindepaket – Aufstockung Ertragsanteile
- Datenschutzschulungen für Gemeinderäte

Der Vorsitzende:

Schriftführer:

.....
Bürgermeister Harald Riemer

.....
Annemarie Kastenberger

Mitglied SPÖ

Mitglied Grüne:

Mitglied FPÖ:

.....
gfGR Josef Fuchs

.....
gfGR Christian Müller

.....
gfGR Manuel Brunner